

Presse-Information

Zum aktuellen Streit um das Thema "Deutschkenntnisse für Tagespflegepersonen" erklärt die Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. Christina Metke heute:

Sehr gute Deutschkenntnisse in Kita und Kindertagespflege sind wichtig

„Für die sprachliche Förderung in der Kinderbetreuung ist es unerlässlich, dass die Erzieherinnen und Tagespflegepersonen gute Deutschkenntnisse haben“, so die Landesvorsitzende der Tagesmütter in Baden-Württemberg, Christina Metke. „Seit vielen Jahren ist daher auch das B 2 Sprachniveau Teil der Qualitätsanforderungen bei der Ausbildung der Tagesmütter/-väter in Baden-Württemberg.“

Die Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg müssen dieses Sprachniveau vorweisen, um an einem Qualifizierungskurs teilzunehmen. „Rückmeldungen über ein schlechtes Sprachniveau von Tagespflegepersonen gibt es nach unserer Kenntnis sehr selten. Die Jugendämter sind zuständig für die Erteilung der Pflegeerlaubnis und prüfen die Voraussetzungen, wie die Vorlage eines Nachweises über das Sprachniveau.“

„Wenn die Kultusministerin nun die von uns schon lange etablierte Qualitätsanforderung des B2 Sprachniveaus als landesweit verbindliches Kriterium anstrebt, halten wir dies für nachvollziehbar. Sie bestätigt lediglich die Qualitätsrichtlinien des Landesverbandes Kindertagespflege. Sprache ist jetzt schon ein wichtiger Qualitätsaspekt in der frühkindlichen Bildung“, so Christina Metke zur aktuellen Diskussion.

„Wer fordert, muss aber auch fördern. Nur wenn die Kultusministerin künftig die Kindertagespflege in die frühkindlichen Sprachförderprogramme des Landes einbezieht, ist ihre Forderung glaubhaft“, sagt Christina Metke weiter. "Hierfür haben wir aus den aktuellen Verhandlungen gute Signale. Wir verstehen die aktuelle Forderung der Kultusministerin zu Deutschkenntnissen von Tagespflegepersonen als Signal dahingehend, dass die Kindertagespflege künftig umfassend in die frühkindliche Sprachförderung des Landes eingebunden sein wird.“

Über den Landesverband Kindertagespflege

Der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. ist ein vom Land geförderter Dach- und Fachverband für die Kindertagespflege in Baden-Württemberg und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Der Verband fördert als Fachservicestelle den Ausbau und die Qualität der Kindertagespflege im Land. Die Landesgeschäftsstelle wirkt als zentrale Informationsstelle für Kooperationspartner und über 50 Mitgliedsvereine und ist deren politische Vertretung auf Landesebene. [ENDE]

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

V.i.S.d.P.:

Christina Metke, 1. Vorsitzende

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-10, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: lv@kindertagespflege-bw.de

Pressekontakt:

Heide Pusch, Geschäftsführerin

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-11, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: pusch@kindertagespflege-bw.de